

SportRegion-Newsletter 05/2013

Auch in dieser Woche wollen wir Sie wieder über die Tätigkeit der SportRegion Stuttgart informieren und auf Veranstaltungen in der Region Stuttgart hinweisen.

1. SportRegion-intern

Möbus und Konrath sind die Sieger bei der Premiere des „Lauf RegioCup“

Drei Läufe, eine Gesamtwertung – das ist das Prinzip des „Lauf RegioCup“, der 2012 erstmals durchgeführt wurde. Bei der Cup-Wertung flossen die Ergebnisse der drei großen Lauf-Veranstaltungen in der Region Stuttgart in die Gesamtwertung ein. Inzwischen liegt die Gesamtwertung vor. Schnellste Frau war dabei Nicole Möbus aus Remseck mit einer Gesamtzeit-Differenz von 1:56:52 Stunde. Platz zwei belegte Margit Heidrich aus Steinheim (2:13:22), auf Rang drei landete Heike Obleser aus Marbach (2:33:58). Bei den Männern setzte sich Eric Konrath (Merzalben) durch, der am Ende eine Gesamtzeit-Differenz von 56:22 Minuten aufwies. Auf den weiteren Plätzen folgten der Marbacher Uli Lorenzen (57:23 Minuten) und David Albrecht aus Steinheim (1:05:32 Stunde). Insgesamt kamen 91 Personen in die Wertung (darunter zehn Frauen). „Es ist erfreulich, dass sich an dem RegioCup sowohl Wettkampfläufer als auch absolute Freizeitsportler beteiligt haben“, sagt Jürgen Scholz, der Präsident des Württembergischen Leichtathletik-Verbandes, Vizepräsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes sowie Vorstandsmitglied der SportRegion Stuttgart ist. Mehr Infos: www.sportregion-stuttgart.de/regiocup.

2. Sportveranstaltungen

Wasserball: Deutsche und spanische Nationalauswahlen zu Gast im Inselbad

In der Region Stuttgart findet am Mittwoch (30. Januar) ein Länderspiel statt: Die Wasserball-Nationalteams von Deutschland und Spanien treten im Inselbad in Stuttgart-Untertürkheim gegeneinander an. Das Länderspiel findet im Rahmen des dritten Spieltags der FINA-Weltliga statt. Dort haben sowohl die Spanier als auch die Deutschen ihr Auftaktspiel in der Gruppe B gegen Serbien verloren und möchten nun die ersten Punkte der Saison einfahren. Spielbeginn ist um 20 Uhr. Mit dabei im Gesamtaufgebot der deutschen Nationalmannschaft sind auch vier Spieler, die im Kader der beiden Wasserball-Erstligisten aus der Region stehen: Florian Naroska und Timo van der Bosch spielen im Ligaspielbetrieb für den SV Cannstatt, in den Reihen des SSV Esslingen stehen Hannes Glaser und Heiko Nossek. Ob die vier Akteure auch vor heimischer Kulisse gegen die Spanier ins Wasser springen dürfen, wird sich am Mittwoch im Inselbad zeigen. Mehr Infos: www.deutschland-wasserball.de/lenfina/weltliga.

Faustball: Vaihingen/Enz und Stammheim auf dem Weg zur DM-Endrunde, TVV-Damen wollen rauf

Am 2. und 3. März wird in Coburg die Hallenfaustball-DM der Männer ausgetragen und zwei Teams aus der Region haben gute Karten mit dabei zu sein. Bevor es jedoch zum Final-Six-Turnier um den Meisterschaftspokal geht, steht ein letztes Kräftemessen der beiden Spitzenmannschaften aus dem Stuttgarter Umland auf dem Programm: Zu dem seit einigen Jahren als „Südgipfel“ beworbenen Derby kommt es am Samstag (2. Februar) in der Sporthalle am Alten Postweg in Vaihingen/Enz, wo der TV Stammheim ab 19 Uhr bei Titelverteidiger TV Vaihingen/Enz gastiert. Aus der Erstklassigkeit verabschieden muss sich hingegen ein weiterer Faustballclub aus der Region: Der TSV Grafenau ist abgeschlagen Tabellenletzter und bekommt es beim vorerst letzten Bundesliga-Heimspiel mit einem Topteam zu tun. Zu Gast in der Wiesengrundhalle Grafenau ist am Samstag ab 19 Uhr der Tabellenführer TSV Pfungstadt. Derweil haben die Damen des TV Vaihingen/Enz Heimrecht bei der Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga. Am Samstag (2. Februar) wird ab 12.30 Uhr in der Sporthalle am Alten Postweg gespielt, am Sonntag (3. Februar) geht es um 9 Uhr los. Neben dem TVV sind die Teams aus Gärtringen, Kirchen und Obernhausen am Start. Zwei der vier Mannschaften steigen auf. Mehr Infos: www.f Faustball-liga.de.

Fechten: Florettfechter treten beim Ermer-Turnier in der SCHARRena an

Das Florettturnier um die Adolf-Ermer-Plakette ist mittlerweile ein echter Höhepunkt im Turnierkalender des Fechtsports: Seit 1967 führt die Fechtabteilung des TV Cannstatt das Ermer-Turnier durch. Am Samstag (2. Februar) und Sonntag (3. Februar) findet der Wettbewerb bereits zum 47. Mal statt. Zum zweiten Mal ist die SCHARRena in Stuttgart-Bad Cannstatt Austragungsort des Wettkampfes, der traditionell das letzte A-Jugend-Qualifikationsturnier vor Europa- und Weltmeisterschaft ist. Los geht's am Samstag um 9 Uhr mit den Rundengefechten, am Sonntag wird das Turnier um die gleiche Zeit mit der Runde der letzten 64 fortgesetzt. Das Finale ist auf 14 Uhr terminiert. Mehr Infos: www.tvcannstatt.de.

Fußball: Stuttgarter Derby in Liga drei, auch SG Sonnenhof Großaspach wieder am Ball

Vergangene Woche standen für die Teams der 3. Fußball-Liga erstmals nach der Winterpause wieder Pflichtspiele auf dem Programm, in dieser Woche messen sich die beiden Stuttgarter Clubs im direkten Duell: Heimspielrecht im GAZI-Stadion auf der Waldau in Stuttgart-Degerloch, das beiden Drittligisten aus der Landeshauptstadt als Heimspielstätte dient, haben am Samstag (2. Februar) die Stuttgarter Kickers, die als Aufsteiger gegen den Abstieg kämpfen. Für den VfB Stuttgart II, der an diesem Tag offiziell zu Gast bei den Blauen ist, steht derzeit ein Platz im Mittelfeld zu Buche. Anpfiff zum Stuttgarter Derby ist um 14 Uhr. In der Regionalliga Süd (vierthöchste Spielklasse) rollt der Ball erst eine Woche später wieder: Der einzige Vertreter aus der Region, die SG Sonnenhof Großaspach, startet dabei mit einem Heimspiel ins Pflichtspieljahr 2013: Großaspach empfängt am Sonntag (10. Februar) die zweite Mannschaft von Eintracht Frankfurt ab 14 Uhr in der comtech-Arena. Mehr Infos: www.dfb.de.

Handball: Bietigheim und Nellingen messen sich im Zweitliga-Derby

In der Tabelle der 2. Bundesliga Süd sind die Handballerinnen der SG BBM Bietigheim und der Schwaben Hornets Ostfildern derzeit ein wenig voneinander entfernt: Während die Damen aus Bietigheim-Bissingen als einer der Topfavoriten für den Aufstieg gelten, stehen die Handballerinnen des TV Nellingen im unteren Mittelfeld der Tabelle. Auf der Landkarte sind die beiden Clubs jedoch ganz nah beieinander: Nellingen und Bietigheim trennen nur knapp 30 Kilometer Luftlinie. Am Freitag (1. Februar) kommt es zum Derby zwischen den beiden Nachbarn: Die Hornissen gastieren an diesem Tag ab 20 Uhr in der Sporthalle am Viadukt in Bietigheim-Bissingen. Dabei haben die Gastgeber noch eine Rechnung mit dem Team aus Ostfildern offen – das Hinspiel entschieden die Hornets mit 29:28 knapp für sich. Mehr Infos: www.hbf-info.de.

Prellball: VfL Waiblingen richtet Prellball-Turnier aus

Die Sportart Prellball ist zwar weltweit nirgendwo so populär wie in Deutschland, dennoch führt das Turnspiel auch in unseren Breiten ein Schattendasein. Begeisterung für die Randsportart möchten die Prellballspieler des VfL Waiblingen auch in der Region entfachen – und laden daher am Samstag (2. Februar) zum Waiblinger Prellball-Turnier ein. Bei dem Wettkampf, zu dem Prellballspieler aus allen Altersklassen antreten, beginnen die Spiele um 12 Uhr. Austragungsort sind die Sporthallen des Berufsschulzentrums Waiblingen. Mehr Infos: www.prellball.vfl-waiblingen.de.

Radball: Zwölf Teams kämpfen um den Einzug ins Deutschlandpokal-Finale

Wer kommt ins Finale des Radball-Deutschlandpokals, das am 16. März in Klein-Gerau ausgetragen wird? Diese Frage wird am Samstag (2. Februar) geklärt. Zwölf Teams sind noch im Wettbewerb vertreten. Im Halbfinale treten nun jeweils sechs von an einem Ort gegeneinander an. Während die eine Hälfte in Leipzig spielt, kämpfen die anderen sechs Mannschaften in der Sporthalle in Esslingen-Zell um den Einzug ins Finalturnier. Gespielt wird ab 14 Uhr. Die vier Teams aus der Region (RSV Waldrems, RC Oberesslingen sowie zwei Gärtringer Vertretungen) bekommen es mit dem SV Eberstadt und dem RMC Stein zu tun. Die ersten vier jeder Gruppe schaffen den Sprung zum Final-Eight-Turnier. Mehr Infos: www.radball.at.

Tennis: Senioren messen sich beim 38. Hallen-Cup des TC Waiblingen

Schon zum 38. Mal richtet der Tennis-Club Waiblingen in diesem Jahr seinen Hallen-Cup aus. Das Turnier, bei dem Tennisspieler aus den Altersklassen über 40 ihren Sieger ermitteln, findet auf Teppichboden statt. Den Akteuren stehen bei dem Wettkampf drei Hallenplätze zur Verfügung. Das Turnier beginnt am Samstag (2. Februar) um 10 Uhr, von Sonntag (3. Februar) bis Samstag (9. Februar) wird täglich gespielt. Die Entscheidungen beim Hallen-Cup fallen schließlich am letzten Turniertag (Sonntag/10. Februar): An diesem Tag wird in Waiblingen ebenfalls ab 10 Uhr gespielt. Mehr Infos: www.tc-waiblingen.de.

Unterwasserrugby: Im Stadtbad Untertürkheim geht es um das Stuttgarter Seepferdchen

Unterwasserrugby in Stuttgart hat längst Tradition: Schon zum 31. Mal findet am Samstag (2. Februar) ein internationales Turnier in der Landeshauptstadt statt. Der Turniersieger nimmt den Wanderpokal, das Stuttgarter Seepferdchen, mit nach Hause. Austragungsort der Spiele, zu dem der veranstaltende Tauchclub Stuttgart wieder Mannschaften aus ganz Deutschland und den Nachbarländern erwartet, ist das Stadtbad in Stuttgart-Untertürkheim. Wettkampfbeginn ist um 8.30 Uhr. Mehr Infos: www.tauchclub-stuttgart.de.

Volleyball: Fellbacher Doppeleinsatz sowie Schwabenderby in Tübingen

Seit dieser Saison gehen die Volleyball-Männer des SV Fellbach in der 2. Bundesliga Süd an den Start. Am Wochenende haben die Fellbacher gleich doppelt Gelegenheit, Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Zunächst haben die SVF-Männer am Samstag (2. Februar) ein Heimspiel gegen den ASV Dachau vor sich (Beginn: 20 Uhr). Einen Tag später geht es erneut in der Gäuäcker-Sporthalle I ab 15 Uhr gegen das Nachwuchsteam aus Friedrichshafen. Die Erstliga-Mannschaft aus Friedrichshafen, die bereits 12-mal Deutscher Meister wurde, ist ebenfalls am Sonntag (3. Februar) zu Gast im Großraum Stuttgart. Sie treten um 17 Uhr in der Tübinger Paul Horn-Arena zum Schwabenderby gegen den TV Rottenburg an. Beim TVR hat man das Spiel unter das Motto „Red Day“ gestellt – der Anhang wird aufgefordert, getreu den Vereinsfarben rot gekleidet in die Paul Horn-Arena zu kommen. „Die Farbe Rot soll das Rosa der Halle dominieren – und das Blau der Häfler“, heißt es dazu in einer Pressemitteilung des TVR. Mehr Infos: www.volley.de.

Weitere Sporttermine: www.sportregion-stuttgart.de/veranstaltungskalender

3. Internet- und TV-Ecke

Sport bei RegioTV

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de und über die Regio TV iPhone App. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (28. Januar): Bericht über die Heimniederlage der Stuttgarter Volleyballerinnen
- Montag (28. Januar): Interview mit Kickers-Trainer Gerd Dais zum Punktgewinn in Halle
- Montag (28. Januar): Bericht über den Derbysieg der Neckar RIESEN in Tübingen
- Dienstag (29. Januar): Vorbericht auf das Gastspiel der Stuttgarter Kickers in Wehen
- Dienstag (29. Januar): Bericht über die Trainerauszeichnungen des LSV Baden-Württemberg
- Mittwoch (30. Januar): Vorbericht auf das Skicross-Rennenn mit Daniel Bohnacker
- Donnerstag (31. Januar): Bericht über das Wasserball-Weltliga-Spiel in Stuttgart-Untertürkheim
- Freitag (1. Februar): Sporttipps

4. Sonstiges

Holger Geschwinder zu Gast bei den „Hohenheimer Mediengesprächen“ am 30. Januar

Das Fachgebiet für Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim lädt in Kooperation mit der ING-DiBa AG sowie der DPRG Baden-Württemberg am Mittwoch (30. Januar) zur Veranstaltungsreihe „Hohenheimer Mediengespräche“ ein. Dieses thematisiert aktuelle Fragen von Öffentlichkeit, Journalismus und Kommunikationsarbeit und richtet sich an ein interessiertes Fachpublikum. Der Abend steht unter dem Motto „Zwischen Turnhalle und Interview: Holger Geschwindner und Dirk Nowitzki – ein Leben für den Sport und in der Öffentlichkeit“. Holger Geschwindner (langjähriger Mentor und Trainer von Dirk Nowitzki) wird dabei im Gespräch mit Joachim Mölter (Süddeutsche Zeitung) und Dr. Ulrich Ott (ING-DiBa AG) die Geschichte der einzigartigen Beziehung zu Dirk Nowitzki und der gemeinsamen Entwicklung erzählen. Los geht's um 18.30 Uhr im Schloss Hohenheim. Die Teilnahme am Hohenheimer Mediengespräch ist kostenlos. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Mehr Infos: <https://kowi.uni-hohenheim.de/news/zwischen-turnhalle-und-interview-hohenheimer-mediengespraech-am-30-januar-2013>.

Veranstaltung des Sportkreises Göppingen zum Thema „Spielgemeinschaft“ am 31. Januar

Am Donnerstag (31. Januar) findet eine Informationsveranstaltung des Sportkreises Göppingen statt. Ab 19 Uhr geht es im Clubhaus des 1. FC Eislingen um das Thema „Spielgemeinschaft“. Steuerberater Horst Lienig wird an diesem Abend Fragen zum Steuerrecht bei Spielgemeinschaften besprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Sie richtet sich an alle Vereine mit Spielgemeinschaften und solche, die Spielgemeinschaften gründen möchten. Mehr Infos: www.sportkreis-gp.de.

Rollsport/Inline: Mitgliederversammlung des WRIV am 2. Februar im „SpOrt Stuttgart“

Am Samstag (2. Februar) findet um 14 Uhr im Haus des Sports „SpOrt Stuttgart“ in Stuttgart-Bad Cannstatt die Mitgliederversammlung des Württembergischen Rollsport- und Inline-Verbandes (WRIV) statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen. Bereits am Vormittag finden die Sitzungen der Sportkommissionen statt. Mehr Infos: www.wriv.de.

Zentrale Veranstaltung des Aktionstages „Sport gegen Krebs“ am 2. Februar in Stuttgart-Feuerbach

Mit einem landesweiten Aktionswochenende zum Weltkrebstag am 4. Februar wollen der Württembergische Landessportbund und die beiden badischen Sportbünde die besonderen Sport- und Bewegungsangebote der Sportvereine für Krebspatienten im Land bekanntmachen. Auf dem Programm stehen unter anderem Fachvorträge, Mitmachaktionen und die besonderen Bewegungsangebote für Krebsbetroffene. Die zentrale Veranstaltung findet am Samstag (2. Februar) bei der Sportvereinigung Feuerbach statt (Beginn: 14.30 Uhr im Vitadrom). Mehr Infos: www.wlsb.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=1274&smid=5118.

Leichtathletik: Typisierungsaktion am 2. Februar

Eine junge Leichtathletin vom LAZ Salamander Kornwestheim-Ludwigsburg hat Leukämie und wird nun voraussichtlich eine Knochenmark- bzw. Stammzellentransplantation benötigen. Da es in ihrer Familie keinen passenden Spender gibt, hat man beim LAZ eine Spenden- und Typisierungsaktion organisiert, um einen geeigneten Spender zu finden. Diese findet am Samstag (2. Februar) von 10 bis 15 Uhr in der Erich-Bracher-Schule (John-F. Kennedy Allee 6, Kornwestheim-Pattonville) statt. Mehr Infos: <http://laz-salamander.de/archives/2754>.

28. Ball des Sports des Sportkreises Göppingen am 2. Februar in Göppingen

Zum 28. Mal findet der Ball des Sports des Sportkreises Göppingen statt. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr in der Göppinger Stadthalle. Im Rahmen des Balls erfolgt auch die Ehrung der „Sportlerinnen und Sportler des Jahres“. Im Showteil treten u.a. die Weltmeisterinnen im

Kunstradfahren Jasmin Soika und Katharina Wurster auf. Es moderiert Knut Bauer vom SWR. Mehr Infos: www.sportkreis-gp.de.

„Trainerpreis Baden-Württemberg 2012“ ist im Porsche-Museum verliehen worden

Joachim Jung (Horb), Claudia Schunk (Altrip), Kristina Engelhardt (Hemsbach), Wolfgang Beck (Ulm), Christian Streich (Freiburg) und Volker Ziegler (Aidlingen-Lehenweiler) haben jeweils einen der „Trainerpreise Baden-Württemberg 2012“ geworden. Diese sechs Personen wurden am 23. Januar 2013 im Porsche-Museum Stuttgart-Zuffenhausen ausgezeichnet. Der „Trainerpreis Baden-Württemberg 2012“ wird vom Landessportverband Baden-Württemberg e. V. (LSV) gemeinsam mit der BARMER GEK und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg vergeben. Auswahlkriterien waren unter anderem die herausragenden sportlichen Erfolge der betreuten Athleten sowie ausgeprägte Fachkompetenz und Vorbildfunktion während ihrer Trainertätigkeit. Mehr Infos: www.lsvbw.de.

Sparkassen-Finanzgruppe spendet 44.000 Euro für Eliteschulen des Sports

Die Sparkassen-Finanzgruppe stellt den baden-württembergischen Eliteschulen des Sports Fördermittel in Höhe von rund 44.000 Euro zur Verfügung. Peter Schneider (Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg) übergab jetzt den Scheck stellvertretend an die Eliteschule des Sports in Stuttgart. Auf Stuttgart entfällt in diesem Jahr 8.500 Euro. Mit dem Geld wird ein Kleinbus zur Beförderung der Eliteschüler sowie sportpsychologische Trainingseinheiten mitfinanziert. Die Eliteschulen des Sports erfüllen als bedeutendste Einrichtung der Talent- und Nachwuchsförderung in Deutschland eine zentrale Aufgabe innerhalb der deutschen Spitzenförderung. Die Eliteschulen sind Verbünde zwischen Schulen und Sporteinrichtungen wie dem Olympiastützpunkt Stuttgart. In Stuttgart gehören zu dem Verbund sechs Partnerschulen: Schickardt-Gymnasium, Württemberg-Gymnasium, Lindenrealschule, Cotta-Schule, Lerchenrainschule und Merz-Schule. Mehr Infos: www.osp-stuttgart.org/index.php?id=27.

Annika Bruhn ist die „Eliteschülerin des Jahres“ in Stuttgart

Die Schwimmerin Annika Bruhn vom SV Bietigheim hat kürzlich die Auszeichnung als „Eliteschülerin des Jahres 2012“ in Stuttgart erhalten. Die Freistil-Spezialistin, die im Jahr 2012 mit der 4 x 200 Meter Freistil-Staffel in London startete, bereitet sich derzeit auf ihr Abitur vor. Die 20-Jährige hatte zunächst für die Vorbereitung auf die Olympischen Spiele ein Jahr mit der Schule ausgesetzt. Ihre größten sportlichen Erfolge waren 2011 der 2. Platz über 200 Meter Freistil bei den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften und bei den Deutschen Meisterschaften 2012 der 4. Platz. Da Bruhn sowohl im Sport als auch in der Schule herausragende Leistungen zeigte, wurde sie jetzt zur „Eliteschülerin des Jahres 2012“ in Stuttgart gewählt. Mehr als 11.000 junge Talente werden in Eliteschulen in ganz Deutschland gegenwärtig ausgebildet. Zahlreiche Olympiasieger und Weltmeister starteten ihre Karriere in einer dieser Schulen. So waren der Skispringer Sven Hannawald, die Fechterin Sabine Bau sowie die Fußball-Profis Bernd Leno und Mario Gomez Schüler auf einer der fünf baden-württembergischen Eliteschulen. Mehr Infos: www.schwimmverein-bietigheim.de/archiv/leistungsschwimmen/2012/annika-bruhn-bei-olympia.html.

Der VfB hat eine CD produziert und sucht den Stadion-Song

Insgesamt acht Bands werden in den kommenden Wochen im Rahmenprogramm der „VfB Stadionshow“ bei den Heimspielen des Fußball-Bundesligisten in der Mercedes-Benz Arena auftreten. Denn ab sofort sucht der VfB Stuttgart seinen offiziellen Stadion-Song, der zukünftig vor jedem Heimspiel in der Mercedes-Benz Arena aus den Kehlen der Fans hallen könnte. Nach dem letzten Auftritt wird die Beliebtheit der einzelnen Songs anhand verschiedener Eindrücke ermittelt. Die Bekanntgabe des beliebtesten VfB Stadion-Songs ist für das letzte Heimspiel der laufenden Saison gegen den 1. FSV Mainz 05 am 18. Mai 2013 geplant. Alle Songs werden unabhängig davon auch in Zukunft im Rahmenprogramm immer wieder gespielt. Mehr Infos: www.vfb.de.

Wolfgang Elkart ist neuer Vorsitzender des Forums Region Stuttgart

Vor wenigen Tagen hat der Vorstand des Forums Region Stuttgart seinen Vorsitzenden und den Stellvertreter gewählt. Wolfgang Elkart tritt als Vorsitzender die Nachfolge von Edmund Hug an. Das Forum Region Stuttgart ist ein 1994 vom damaligen IHK-Präsidenten Hans Peter Stihl und dem früheren Ministerpräsidenten Günther Oettinger gegründeter gemeinnütziger Verein, der sich als überparteiliche bürgerschaftliche Initiative zur Förderung des Standorts Region Stuttgart versteht. Das Forum setzt sich seit 18 Jahren dafür ein, den regionalen Gedanken voranzubringen und die Kirchtumspolitik in Stadt und Land zu überwinden. Es verleiht u.a. den Hans Peter Stihl Preis und den Förderpreis der Region Stuttgart. Der neue Forum-Vorsitzende Elkart möchte durch die Bündelung der Kräfte aus den Landkreisen und der Stadt Stuttgart eine weitere positive Entwicklung der Region Stuttgart fördern. Die Region Stuttgart ist die einzige Region in Deutschland mit einem eigenen von den Bürgern direkt gewählten Regionalparlament. Mehr Infos: www.wp.forum-region-stuttgart.de.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, dann schicken Sie uns einfach eine Mail: newsletter@sportregion-stuttgart.de